

PPCN CH Jahresrückblick 2021

Das Jahr 2021 war weiterhin geprägt durch die Covid-Situation und den dazu nötigen Sicherheitsmassnahmen. Auch im vergangenen Jahr fanden alle vier Treffen virtuell statt, davon zweimal an einem Morgen. Die regen besuchten Treffen von jeweils mindestens 2/3 der Aktivmitglieder lässt auf ein geschätztes, hilfreiches und wertvolles Austauschen schliessen. Das Ziel, den betroffenen Säuglingen, Kindern und Jugendlichen und deren Familien in der Schweiz einen Zugang zu einer professionellen und individuellen Versorgung in der Palliative Care zu bieten, kann damit weiterverfolgt werden.

Das Jubiläum konnte erneut nicht begangen werden und wurde auf 2022 als 10+2Jubiläum verschoben.

Netzwerktreffen, inhaltliche Arbeit

Die gegenseitigen Informationen aus den Institutionen bilden einen steten wichtigen Bestandteil in den Treffen. Nachfolgend sind die Termine und die Themen aufgeführt:

03.02.21 10 – 12 Uhr für Aktivmitglieder

- neue Co-Leitung durch Deborah Gubler, Dr. med., MAS PPC, Oberärztin des PPC-Teams des Kinderspitals Zürich
- Informationen/Austausch Organisationen

29.04.21 – nur Aktivmitglieder, 9.30 – 11 Uhr

- Anliegen, Sammlung der Wünsche
- Fallvorstellung Kispex Nordwestschweiz
- Theorieinput Jürg Streuli «sistieren der Ernährung»
- Austausch in Kleingruppen
- Informationen/Austausch Organisationen

16.06.21 – nur Aktivmitglieder 9.30 – 12 Uhr, 14 – 15.30 Uhr

- Fachaustausch Thema «Therapie beenden»
- Kartografie
- Informationen/Austausch Organisationen
- Verabschiedung der Netzwerk-Gründerin und Co-Leitung Judith Wieland, MAS PPC. Die über 10 Jahre geleistete Leitungsarbeit wird mit einem Geschenk gewürdigt und verdankt. Judith hat das Netzwerk gegründet und während all den Jahren engagiert und verbindend gewirkt.
- Rahmenbedingungen diskutiert
- Fachinput Flavia Wehrle, Postdoc, Familien in der Krise – Wohlbefinden von Kindern und Eltern während der Pandemie
- Langzeitüberwachung bei Kindern mit palliativen Diagnosen – Update

25.11.21 – Aktivmitglieder, 9.30 – 14.30 Uhr

- erstmalig geplantes Treffen der Ärztgruppe zu Randzeiten des Netzwerktreffens wurde kurzfristig abgesagt
- Informationen/Austausch Organisationen
- Bedürfnisse und Versorgungsbedarf von Familien, die ihr Kind mit einer chronischen Erkrankung zu Hause betreuen – MAS-Abschlussarbeit Patricia Zahnd

Spezialisierte pädiatrische PC aus Sicht der niedergelassenen Kinderärzte sowie der Kispex PPC in Deutschland

Strategische Arbeit

- Ab 2021 ist Deborah Gubler neu in der Co-Leitung neben Cornelia Mackuth-Wicki, die Zusammenarbeit zwischen den Co-Leitungen wurde angepasst und neu definiert
- Es soll weiterhin der Austausch gewährleistet werden
- Ärzte:innen-Einbindung und der Austausch untereinander soll gefördert werden

Mitgliedschaften

Ende 2021 zählte das Netzwerk 53 aktive und 25 passive Mitglieder aus der ganzen Schweiz und konnte somit wieder die Anzahl erhöhen. Das Netzwerk ist multiprofessionell und eine wertvolle Ergänzung im Alltag aller, die Wege sind kurz, man kennt sich, kontaktiert sich für konkrete Absprachen und dies wirkt sich positiv für die betroffenen Familien aus.

Öffentlichkeitsarbeit 2021

Aus bekannten Covid-Gründen wurden die unmittelbaren Arbeiten in den Institutionen und bei den betroffenen Kindern und deren Familien beschränkt.

Unser Dank gilt:

- den engagierten Aktivmitgliedern aus der gesamten Schweiz
- allen Passivmitgliedern für ihr Interesse an der Netzwerkarbeit
- den Betrieben/ Institutionen/ Organisationen, welche ihre Mitarbeiterinnen unterstützen
- palliative.ch, mit welchen wir seit einiger Zeit in Kontakt stehen, damit die Interessen der PPC weitergetragen werden können

Weitere Information finden Sie auf unserer Website <http://www.ppcn.ch> ab Herbst 2022 ausschliesslich unter: <https://www.palliative.ch/de/was-ist-palliative-care/paediatric-palliative-care-network-ch>

Cornelia Mackuth-Wicki, Deborah Gubler Co-Leitungen PPCN CH